

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Beitrag]

[urn:nbn:de:bsz:31-338784](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-338784)

Grüß Gott!

Ein neuer „St. Konrads-Kalender“ flopft an und bittet um Einlaß. Er kommt nun bereits zum zehntenmal und feiert somit ein kleines Jubiläum. Darum hat er sich auch angestrengt und sein Ränzlein gar wohl bepackt, auf daß dir dein Kalender wiederum neues und wichtiges ins Haus bringe. Denn er will dir ein **Jahrbuch** und will dir ein **Hausbuch** sein, gut badisch und gut katholisch. Da sieh' dir nur gleich zum Eingang das schöne Bild der Heiligen Familie von Murillo an, das deinem Hause als ein Gleichnis und ein Beispiel voranleuchten will. Und dann lies dich einmal „In des Herrgotts Werkstatt“ hinein. Wird dir das Herz nicht warm für die Schöpfung und für den Schöpfer? Der Kalender ist diesmal mit gar mancherlei Erzählendem befrachtet, das seine Heimat hat, angefangen vom Tauberarund bis hinauf ins Hohenzollersche gar. Es sollte eben das ganze badische Land in ihm vertreten sein. Nicht wenig werden dich hier auch die **schönen Bilder** überraschen, die eines Künstlers Hand so brav und so sauber hinein gezeichnet hat, abgesehen vom übrigen Bilderschmuck gar vielseitiger Art. Durchs Jahr hindurch begleiten dich dann die **Monatsbetrachtungen**, **Gedichtlein** und auch die — **Wetterregeln**. Der Kalendermann weiß wohl, daß gescheit sein wollende Leute über letztere die Nase rümpfen. Aber die, welche unser Kalender bringt, sind keineswegs gedankenlose Reimereien. Sie sind vielmehr aufgrund wirklicher Beobachtungen aufgebaut und können schon ein Maß von Wahrscheinlichkeit für sich beanspruchen. Ein rechter Kalender will **unterhalten**, **belehren** und auch **dienen**. Das sind drei weitere Richtlinien, nach denen er vom heurigen Kalendermann aufgebaut ward, der auch kein heuriger Has' mehr ist. So hat er auch den **praktischen Teil** ausgebaut, damit dieser Kalender auch ein **Nachschlagbuch** sei in Dingen der Hauswirtschaft. Und schließlich schüttete er noch ein Mäßlein voller **Rätsel** zu, die reichlich Nüsse zum Knaden bieten und erfolgreichen Knadern gar noch ein gutes Buch einbringen. Die verschiedenen **Rundblicke** aber fassen das noch einmal gesichtet zusammen, was das Jahr über in deiner Zeitung dich wirr und bunt oft aufhorchen machte. Nun nimm und lies, und dir ein gottsegnetes 1927!

Im Marienmond 1926.

Der Kalendermann.